

IFL-technische Mitteilung

Nr. 16/2013 vom 09.10.2013

Die IFL e. V. informiert regelmäßig über aktuelle Entwicklungen
aus den Bereichen Fahrzeugtechnik und Lackierung

Eigenerhebungen durch Audatex / DAT

Die in den Schadenskalkulationssystemen Audatex und DAT hinterlegten Vorgabezeiten werden von den am Schadensprozess Beteiligten, also insbesondere Werkstätten, Sachverständigen und Versicherungen, grundsätzlich akzeptiert. Die dort aufgeführten Positionen werden von den Automobilherstellern als Vorgabezeit definiert und von den Systemanbietern übernommen. In nicht wenigen Fällen fehlen jedoch definierte Herstellervorgaben, so dass die Datenlieferanten Audatex und DAT eigene Vergleichswerte erstellen.

Bei Audatex ist hierzu das Kürzel „ZAX“ aufgeführt (Zeiterhebung durch Audatex). Damit wird kenntlich gemacht, dass der Hersteller zur betroffenen Position keine eigene Zeitvorgabe veröffentlicht hat und der aufgeführte Audatex-Wert ein Vergleichs- und Richtwert ist.

Der Datenanbieter DAT verwendet zur Kennzeichnung der Positionen ohne Herstellervorgaben das Rautensymbol (#), das ggf. in Verbindung mit einer Arbeitspositionsnummer aufgeführt ist. Im Erläuterungstext des Kalkulationssystems DAT bedeutet dies, dass für die betroffene Position „(noch) keine Herstellervorgabe“ vorhanden ist.

Die durch die Datenlieferanten selbst erhobenen Arbeitszeitwerte sind Vergleichszeiten, die nicht verbindlich sind, und dem Reparaturbetrieb die Möglichkeit lassen, diese Vergleichszeiten abzuändern. Wird allerdings die Vergleichszeit abgeändert, dann ist es stets sinnvoll, eine Begründung für die Notwendigkeit der Abänderung anzugeben. Sie sollten dies mit der auftragsbezogenen Zeiterfassung begründen.

Diese auftragsbezogene Zeiterfassung sollten Sie an die IFL e.V. zurückmelden, um reale Zeiten sammeln und bei Fragestellungen von Kollegenbetrieben Auskunft erteilen zu können.

Ihr
IFL-Team

© IFL e.V. Bad Vilbel, 2013
Urheberrechtlich geschützt – alle Rechte vorbehalten.